

LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosititz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



Bananenstaude in Domselwitz



Auf ein Wort

„Untereinander – Miteinander – Füreinander“ ...

... eine bessere Überschrift kann man dem vergangenen Wochenende mit der 1. Lommpiade am Samstag und dem traditionellen „Lummscher Krautmarkt“ am Sonntag nicht geben. Ich bin sehr stolz auf unsere Stadt, weil wir so ein aktives und schönes Wochenende auf die Beine gestellt bekommen haben. Viele Lommatzscher und Gäste haben die tolle Atmosphäre an beiden Tagen genossen. Auch unseren ungari-

schen Gästen aus der Partnerstadt Kiskunmajsa hat es sehr gut gefallen. Im Mittelpunkt stand für alle immer die Gemeinsamkeit. Nach den letzten beiden Corona-Jahren gelang es uns, wieder unbeschwert miteinander zu reden, zu lachen und uns zu freuen. Ich bin sehr dankbar dafür. So müssen wir es weiter halten! Wir sind in dieser Stadt nur so gut, wie wir alle gemeinsam etwas dafür tun!

Ich danke ganz besonders den Organisatoren aus den Vereinen: dem Anglerverein, dem SSV, LSV, LCC, den Spielern, Pfadfindern, dem Kleingartenverein, Feuerwehrverein, Schulverein und dem Offen Haus, allen Händlern und Bürgern (u.a. Herrn Neméth, Herrn Glatzel und Herrn Grübler), die uns unterstützt haben, dem Team der Stadtverwaltung und des Bauhofes, der Bibliothek, des Museums, aber auch





Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

**Ausgabe 18
16. September 2022**

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

Auf ein Wort



den Stadträten besonders Frau Grellmann, Herrn Rühlow, Herrn Kothe und den vielen fleißigen Helfern, die ich namentlich gar nicht alle aufzählen kann, weil ich gar nicht alle kenne. Die schöne Stimmung vom Wochenen-

de müssen wir uns im Herzen und in den Köpfen bewahren. Die Zeiten sind nicht einfach, aber wann waren sie es je? Deshalb schauen wir optimistisch nach vorn. Wenn wir vernünftig und menschlich bleiben, wenn wir fürei-

inander da sind und miteinander wirken, schaffen wir Lummscher alle Herausforderungen der Zukunft.

*Ihre
Anita Maaß*

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Stellenausschreibung

In der Stadtverwaltung Lommatzsch ist nächstmöglich, spätestens ab 01.01.2023 die Stelle

der/des Fachbediensteten für Finanzwesen

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 12 TVöD-VKA. (Bei Bewerbern aus einem bestehenden Beamtenverhältnis ist Vergütung bis zur Besoldungsgruppe A 12 möglich, je nach Erfüllung der dafür notwendigen Voraussetzungen.)

Das Arbeitsgebiet umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Haushaltsplanung und Jahresrechnungen, Aufstellung der Bilanz
- Finanzcontrolling mit: Überwachung Verwaltung Vermögen und Schulden, Haushaltsüberwachung und Haushaltssicherung, Anleitung und Kontrolle von Mitarbeitern (Kasse, Realsteuern und Steuerzahlungen der Stadt, Anlagenbuchhaltung, Vollstreckung, Fördermittel, Inventar, Beteiligungsmanagement, Spenden etc.)
- Entscheidung über Stundungsanträge
- Kosten-, Leistungsrechnung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Im Rahmen dieses Aufgabenbereiches nehmen Sie regelmäßig an den Sitzungen des Stadtrates der Stadt Lommatzsch und seiner Ausschüsse/Arbeitsgruppen teil.

Einstellungsvoraussetzungen sind (§ 62 SächsGemO):

- Eine abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung (wie z.B. Diplom Betriebswirt, Bachelor Betriebswirtschaft o.ä.) oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst und
- Eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts

Darüber hinaus wird erwartet:

- Sorgfältige und zuverlässige sowie absolut selbständige Arbeitsweise
- Organisationstalent und hohe Belastbarkeit,
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, sicheres Auftreten
- Sichere PC-Kenntnisse (Outlook, Word, Excel)
- Dauerhafte Bereitschaft zur selbständigen Weiterbildung
- Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kfz für dienstliche Zwecke

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse mit den Fachprogrammen IFR, KMV, VIS kommunal

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens 28.10.2022 schriftlich an die Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch. Es wird gebeten aus Sicherheitsgründen von Bewerbungen per E-Mail abzusehen. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Heimann unter Tel. 035241/54010 gern zur Verfügung.

■ Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am Donnerstag, dem 22. September 2022, um 18:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde
5. Beschluss 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern und zur Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (Kindertagesstättensatzung)
6. Zuschlag zur Ausschreibung Essenanbieter
7. Bestätigung der Wahl Jugendfeuerwehrwart
8. Beschluss zum Verkauf der Flurstücke Nr. 829/19, 829/20 und 830/11 der Gemarkung Lommatzsch

9. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UVZ-Nr. 1487/2022 vom 19.08.2022, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 433 und 436 Gemarkung Lommatzsch
10. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB
hier: Neubau Einfamilienwohnhaus mit Wärmepumpe und Stellplatz, Flurstück 1254/1 Gemarkung Lommatzsch
11. Interessenbekundung zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“
 1. Freizeiteinrichtung Oschatzer Straße
 2. Freibad
12. Entscheidung über die Annahme von Spenden
13. Allgemeines, Informationen
14. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner Sitzung am 08.09.2022 folgende Beschlüsse:

■ Nichtöffentlich:

2 Beschlüsse zu Personalangelegenheiten

■ Öffentlich:

Beschluss zum Preis Essenanbieter Kita

Der Stadtrat beschloss, der beantragten Preiserhöhung des Essenanbieters im Kinderhaus Sonnenschein zum 01.10.2022 zuzustimmen. Die Essenpreise betragen ab 01.10.2022:

	Frühstück	Mittag	Vesper	Summe/Tag
Krippe	1,20 €	3,67 €	0,95 €	5,82 €
Kita	1,25 €	3,72 €	1,00 €	5,97 €

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 432-55/2022

Beschluss zum Preis Essenanbieter Vorschule/Grundschule/Oberschule

Der Stadtrat beschloss, der beantragten Preiserhöhung für das Mittagessen des Essenanbieters in Vorschule, Grundschule und Oberschule ab 01.10.2022 zuzustimmen:

Vorschule:

Kinderportion:	Essen A/Essen C/Essen E	3,60 €
	Frühstück	1,00 €
	Vesper	0,70 €

Hort und Grundschule:

Kinderportion:	Essen A/Essen B/ Essen C/Essen D	3,80 €
Erwachsenenportion:	Essen A/Essen B/Essen C/Essen D	4,00 €
	Salatteller	4,00 €

Oberschule:

Schülerportion:	Essen A/Essen B/Essen C/Essen D	4,00 €
Lehrerportion:	Essen A/Essen B/Essen C/Essen D	4,00 €

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 433-55/2022

Beschluss zur Haushaltssatzung 2022

Der Stadtrat beschloss die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2022.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 5, Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 434-55/2022

Verkauf Teilfläche der Flurstücke 501/3 und 504/8 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss den Verkauf einer Teilfläche der Flurstücke 501/3 und 504/8 der Gemarkung Lommatzsch. Der Kaufpreis beträgt 8.423,76 €. Die Kosten für die Vermessung und des Notars trägt der Käufer.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 435-55/2022

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich Flurstück 349 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 349 der Gemarkung

Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) auszustellen. Der Stadtrat erklärte, dass ein gesetzliches Vorkaufsrecht für das Flurstück 349 der Gemarkung Lommatzsch gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) nicht besteht.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 13, Befangenheit: 1

Beschluss-Nr. 436-55/2022

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich Flurstück 697 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 697 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) auszustellen. Der Stadtrat erklärte, dass ein gesetzliches Vorkaufsrecht für das Flurstück 697 der Gemarkung Lommatzsch gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) nicht besteht.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 437-55/2022

Entwurf der Außenbereichssatzung für den Ortsteil Marschütz

1. Billigungsbeschluss

2. Auslegungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch billigte den Entwurf der Außenbereichssatzung für den Ortsteil Marschütz in der Fassung vom 05.07.2022, bestehend aus der Planzeichnung mit Textteil und der Begründung.

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beauftragte die Verwaltung, das weitere Verfahren nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB), insbesondere die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 438-55/2022

Beschluss zur Sanierung der Fenster Oberschule Lommatzsch - 3. BA Innenhöfe/Lichthöfe

1. Auftragsvergabe von Planungsleistungen Leistungsphase 5 bis 8 Leistungsbild Gebäude

2. Mittelvorgriff auf Haushalt 2023 zur Vorbereitung/Durchführung der Ausschreibungen der erforderlichen Bauleistungen Los 1 Fensterbau und Los 2 Gerüstbau

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, die Planungsleistungen Leistungsphase 5 bis 8 Leistungsbild Gebäude für die weitere Sanierung der Fenster der Oberschule Lommatzsch - 3. BA Innenhöfe/Lichthöfe an Hubert planer + ingenieure aus Diera-Zehren, OT Hebele, zu vergeben.

Der Stadtrat ermächtigte die Verwaltung, die notwendigen Ausschreibungen der Bauleistungen Los 1 Fensterbau und Los 2 Gerüstbau in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Hubert vorzubereiten und durchzuführen. Dies erfolgt als Mittelvorgriff auf die geplanten Kosten im Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 1

Beschluss-Nr. 439-55/2022

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB

hier: Voranfrage Neubau einer stationären Batteriespeicheranlage, Flurstücke 1024/10 und 1024/11 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Vorhaben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 440-55/2022

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB

hier: Ersatzneubau, Anbau Küche, Neubau Balkon, Flurstück 697 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 441-55/2022

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat beschloss, die Geldspenden in Höhe von insgesamt 1.000,00 € anzunehmen. Die Geldspenden sind auf dem städtischen Konto eingegangen. Die entsprechenden Spendenbescheinigungen sind durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14, Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr. 442-55/2022

Landratsamt Meißen

Dezernat Technik Kreisvermessungsamt
Obere Flurbereinigungsbehörde



Flurbereinigungsverfahren B 169 OU Stauchitz

Stadt Riesa, Gemeinden Naundorf, Liebschützberg, Stauchitz

Landkreise Meißen und Nordsachsen, Verfahrensnummer: 270281

Aktenzeichen: 20104.21.8461.25/270281

■ Allgemeine Zusammenfassung des Flurbereinigungsbeschlusses

Die Obere Flurbereinigungsbehörde ordnet ein Flurbereinigungsverfahren an. Das Verfahren heißt „Flurbereinigung B 169 OU Stauchitz“. Zum Verfahren gehören Flurstücke in den Gemeinden Naundorf, Liebschützberg, Stauchitz und der Stadt Riesa. Die Flurstücke, die zum Verfahren gehören, sind unten aufgeführt.

Alle Eigentümer dieser Flurstücke sind Teilnehmer im Flurbereinigungsverfahren. Die Teilnehmer sind automatisch Mitglieder der Teilnehmergeinschaft. Die Teilnehmergeinschaft trägt den Namen „Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung B 169 OU Stauchitz“.

Mit den Arbeiten an dem Flurbereinigungsverfahren wird sofort begonnen. Die Arbeiten werden auch erst einmal fortgesetzt, wenn Sie mit dieser Anordnung nicht einverstanden sind. Die Karte und den Beschluss können Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung ansehen. Den genauen Zeitraum können Sie unten im Abschnitt „II.1. Öffentliche Bekanntmachung“ nachlesen. Außerdem finden Sie die Informationen auf der Webseite www.vlinsachsen.de/270281/anordnung.

Wenn Sie für ein beteiligtes Flurstück einen Notarvertrag abgeschlossen haben, der noch nicht im Grundbuch eingetragen ist, melden Sie sich innerhalb von drei Monaten bei uns. Wenn Sie ein Flurstück geerbt haben, aber noch nicht im Grundbuch stehen, bitten wir Sie, das Grundbuch beim zuständigen Amtsgericht berichtigen zu lassen.

Wenn Sie auf Ihrem beteiligten Flurstück etwas verändern wollen, muss die Flurbereinigungsbehörde vielleicht ihr Einverständnis geben. Informieren Sie uns deshalb vorher über Ihr Vorhaben. Verstöße gegen diese Pflichten sind unter Umständen Ordnungswidrigkeiten und können mit einer Geldbuße bestraft werden.

Unsere Mitarbeiter dürfen immer beteiligte Flurstücke betreten, wenn das für die Arbeit am Flurbereinigungsverfahren notwendig ist. Sie müssen sich dabei nicht vorher ankündigen.

Sind Sie nicht einverstanden mit diesem Verfahren? Dann wenden Sie sich bitte an uns. Wie lange und auf welchen Wegen Sie das tun können, finden Sie in der Rechtsbehelfsbelehrung.

Flurbereinigungsbeschluss

I. Entscheidender Teil

1 Anordnung des Verfahrens

1.1 Flurbereinigungsverfahren

In den Gemeinden Naundorf, Liebschützberg und Stauchitz sowie der Stadt Riesa wird auf Grund der §§ 1, 37 und 87 Flurbereinigungs-gesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist - FlurbG - i. V. m. § 1 Abs. 2 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungs-gesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungs-gesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch

Artikel 72 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) geändert worden ist - AGFlurbG - das Verfahren **Flurbereinigung B 169 OU Stauchitz** angeordnet.

1.2 Flurbereinigungsgebiet

Zum Flurbereinigungsgebiet gehören:

Landkreis Meißen:

Stadt Riesa- Gemarkung Mautitz

Flurstücke 539/1, 539/2, 540/2, 541/2, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585,

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

586, 587, 588, 589, 590/1, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612/2, 612/3, 612/4, 613/2, 613/3, 614/2, 614/3, 615, 616, 617, 618, 619/1, 619/2, 620/1, 620/2, 621/1, 621/2, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 636, 637, 638, 639, 640, 674/1, 674/2, 675/1, 675/2, 676/1, 676/2, 676/3, 676/4, 677/1, 677/2, 677/3, 677/4, 677/5, 678/1, 678/3, 679, 680, 681/1, 681/2, 681/3, 681/4, 681/5, 681/7, 682/2, 682/3, 682/4, 682/5, 682/6, 682/7, 682/8, 682/9, 683/2, 683/3, 683/4, 683/5, 683/6, 683/7, 684/3, 684/4, 684/5, 684/6, 685/3, 685/4, 685/5, 685/6, 687/3, 687/4, 687/5

Gemeinde Stauchitz – Gemarkung Bloßwitz

Flurstücke 103/1, 114, 115, 118, 128, 129/1, 15/10, 16/7, 195/1, 195/3, 195/4, 195/5, 196/1, 197a, 198, 201, 202, 32/3, 54/1, 54/2, 59, 60/1, 64/1, 64/2, 65/1, 65/2, 66/1, 66/3, 67/1, 68, 69/1, 69a, 69b, 69c, 69i, 69m, 69n, 69o, 70/1, 70b, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80

Gemarkung Grubnitz

Flurstück 38g

Gemarkung Hahnefeld

Flurstücke 100/1, 101, 102/1, 104/1, 104/2, 105, 106a, 106b, 106c, 106d, 106e, 106f, 108/1, 110, 111a, 111b, 111c, 111d, 111e, 111f, 111g, 112a, 115, 116a, 117a, 118a, 121/1, 122/1, 123, 124, 126, 127/1, 127b, 127c, 127d, 128, 128/1, 129, 129/1, 130, 130a, 131/1, 131/2, 132/3, 132/4, 133/1, 134, 136/2, 136/3, 136/4, 136/5, 20/6, 20/7, 27, 28, 29, 30, 31, 33/3, 35a, 35b, 35f, 36, 37, 38, 39, 43/1, 43/2, 43/3, 46, 47/1, 47/3, 48/10, 48/11, 48/12, 48/13, 48/2, 48/4, 48/5, 48/6, 48/7, 48/8, 48/9, 48a, 49a, 49c, 49d, 49e, 49, 49g, 49h, 49i, 50/3, 50/4, 50/5, 52/5, 52/6, 52/7, 53/1, 53/2, 56/1, 57/2, 57/4, 57/5, 57/6, 57/9, 58, 60/3, 60/4, 61/2, 61/3, 68, 69, 70/1, 70/2, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 80/2, 80a, 81a, 85, 92/1, 93, 94, 95, 95a, 95b, 95c, 96, 97, 98, 99

Gemarkung Panitz

Flurstücke 134, 135, 136, 137, 142, 143, 144, 146, 147, 149, 150, 151, 152, 154, 155, 157, 158, 210, 211, 215a, 215b, 49/1, 50

Gemarkung Plotitz

Flurstücke 306, 307

Gemarkung Ragewitz

Flurstücke 292, 294/1, 296, 297, 298, 300/1

Gemarkung Stauchitz

Flurstücke 107a, 135/1, 135/2, 141, 142, 143, 146/1, 146/2, 146b, 146c, 149, 150, 151a, 151b, 152b, 153a, 154, 155, 156, 159, 159a, 161, 165, 166a, 166b, 166c, 168, 172, 179, 180, 181, 182, 184, 185a, 185b, 226, 229, 229/1, 229/2, 241, 242, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291a, 291b, 291c, 291d, 291e, 292a, 292b, 292c, 292d, 292e, 293, 294, 394, 395, 398/1, 398/2, 399a, 399b, 399c, 400, 401a, 402a, 402b, 402c, 402d, 402e, 402f, 402g, 402h, 402i, 402k, 403a, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411a, 412a, 414a, 415a, 416a, 417a, 419a

Landkreis Nordsachsen

Gemeinde Liebschützberg- Gemarkung Ganzig

Flurstücke 220/3, 222/2, 223/2, 224/2, 226/2, 227/2, 228/2, 229/3, 229/4, 229/5, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398,

399/2, 400, 401, 402, 403, 404, 406/2, 407/2, 408, 409, 410/2, 411/2, 412/2, 413/2, 414, 416, 417, 418, 419, 420/2, 420a, 421/2, 422, 423, 424/2, 425/2, 426, 427, 428/2, 429/2, 430/2, 431/2, 432, 432a, 433, 434/2, 435/2, 436, 437, 438, 439/2, 440/3, 441, 446/2, 447/2, 451/2, 456/1

Gemeinde Naundorf- Gemarkung Hof

Flurstücke 375/5, 375/7, 375a, 424/2, 424/3

Gemarkung Nasenberg

Flurstücke 100, 101, 102, 103, 104, 105, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21/1, 21/2, 22, 23, 24/1, 31/3, 31/4, 32/1, 39, 85, 95, 96, 97, 98, 99

Gemarkung Raitzen

Flurstücke 20/2, 20/4, 20/6, 20/7, 20/8, 20/9, 22, 23, 29/2, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 49/1, 62, 63, 64, 65, 66/1, 66/3, 67/1, 67/3, 67/4, 68, 69, 70/3, 71, 72, 73, 75/1, 76, 77, 78

Gemarkung Reppen

Flurstücke 101/2, 112, 112a, 112b, 113/2, 113/3, 114/2, 115/2, 116/2, 117/2, 118, 119, 120, 121, 122, 123a, 124, 125, 126, 128, 129, 132/1, 133, 134, 135, 136, 138, 139, 141, 142/3, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 150a, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 171, 173, 173a, 173b, 174, 175, 177, 179, 181, 181a, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 191, 192, 192a, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 198/1, 198/2, 198b, 198c, 198e, 199, 200, 201, 202, 202a, 202b, 202c, 203, 204, 205, 206, 207/1, 207/2, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 221, 222, 223, 227, 228/1, 228/2, 229, 230, 231, 232, 234, 235, 236, 237, 238/1, 239, 240, 241, 242, 243, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 61/6, 62/6, 64, 65a, 77/2, 77/3, 77/4, 79, 80, 81, 83, 84, 85, 86, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 95, 96/13, 97, 98, 99/3, 99a

Um das Verfahrensgebiet im regionalen Zusammenhang einordnen zu können, wird dem Beschluss als Anlage eine Gebietsübersichtskarte im Maßstab 1: 5000 beigelegt. Die Gebietsübersichtskarte ist nicht Bestandteil des entscheidenden Teils des Flurbereinigungsbeschlusses. Das festgestellte Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von ca. 1006 ha (Buchfläche).

1.3 Teilnehmergeinschaft

Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke, Gebäude und Anlagen sowie die den Grundstückseigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sind Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren (§ 10 Abs. 1 FlurbG).

Die Teilnehmer bilden die Teilnehmergeinschaft. Die Teilnehmergeinschaft entsteht mit dem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG), die den Namen **Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung B 169 OU Stauchitz** führt und ihren Sitz im Landratsamt Meißen hat. Sie untersteht nach § 17 Abs. 1 FlurbG der Aufsicht der oberen Flurbereinigungsbehörde.

1.4 Nebenbeteiligte

Nebenbeteiligte sind u.a. Inhaber von Rechten an Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung von Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben (§ 10 Abs. 2 FlurbG).

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

2 Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der Bekanntmachung dieses Beschlusses beim **Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, SG Flurneuerung, Postfach 10 01 52, 01651 Meißen** anzumelden.

Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurbereinigungsbehörde festzusetzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird der Anmeldende nicht mehr beteiligt.

3 Eigentumsbeschränkungen bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes

Von der öffentlichen Bekanntmachung des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten folgende Eigentumsbeschränkungen:

- a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
- b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).
- c) Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand auf Kosten der betreffenden Beteiligten wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).
- d) Obstbäume, Beeresträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung des Landratsamts Meißen, Kreisvermessungsamt, SG Flurneuerung, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen beseitigt werden. (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).
- e) Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

4 Eigentumsbeschränkungen bis zur Ausführungsanordnung

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge von Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde. Die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden (§ 85 Nr. 5 FlurbG). Das gleiche Verfahren gilt für die Erstaufforstung von Flächen, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung ausgeschieden sind oder ausscheiden sollen.

Sind Holzeinschläge ohne Zustimmung durch die Flurbereinigungsbehörde vorgenommen worden, so kann diese anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

5 Anordnung der sofortigen Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 12. Juli 2018 (BGBl. I S. 1151) geändert worden ist - VwGO - wird die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses angeordnet mit der Folge, dass Widerspruch und Anfechtungsklage keine aufschiebende Wirkung haben.

II. Hinweise zum Flurbereinigungsbeschluss

1 Öffentliche Bekanntmachung

Ein Abdruck des entscheidenden Teils des Flurbereinigungsbeschlusses einschließlich der Hinweise zum Flurbereinigungsbeschluss wird in den Gemeinden Stauchitz, Naundorf, Liebschützberg, Stadt Riesa, Zeithain, Nünchritz, Hirschstein, Stadt Lommatzsch, Ostrau, Stadt Oschatz, Stadt Mügeln, Stadt Dahlen, Cavertitz und Stadt Strehla öffentlich bekannt gemacht (§§ 6 Abs. 2 FlurbG).

Je eine Ausfertigung des Beschlusses mit den Hinweisen, der Begründung und der Gebietsübersichtskarte zum Flurbereinigungsbeschluss ist nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung zwei Wochen lang in den Verwaltungen der Gemeinden Stauchitz, Naundorf, Liebschützberg, Stadt Riesa, Zeithain, Nünchritz, Stadt Lommatzsch, Ostrau, Stadt Oschatz und Cavertitz während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt (§ 6 Abs. 3, § 115 Abs. 1 FlurbG; §§ 1 Nr. 3, 2 und 8 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalbekanntmachungsverordnung vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) - KomBekVO -).

Der Beschluss mit Hinweisen, Begründung und Gebietsübersichtskarte ist im Internet unter der Adresse www.vlinsachsen.de/270281/anordnung zusammen mit zusätzlichen Erläuterungen und Informationen abrufbar.

2 Ordnungswidrigkeiten

Verstöße gegen die Anordnungen zu Ziffer 3 Buchstaben b), d) und Ziff. 4 dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten i. S. des § 154 FlurbG und können mit Geldbußen geahndet werden. Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

3 Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Flurbereinigungsgebiet erhebt die Flurbereinigungsbehörde aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden öffentlichen Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, öffentliches Testament, Zuschlagsbeschluss etc. vorzulegen.

Grundbucheinsicht und Auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuches sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

4 Betretungsrecht

Mitarbeiter sowie Beauftragte des Landratsamts Meißen, Kreisvermessungsamt, SG Flurneuerung sowie Beauftragte der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung B 169 OU Stauchitz und des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen sind nach § 35 FlurbG in Verbindung mit § 8 AG-FlurbG berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

III. Begründung

Die Begründung ist aus Platzgründen in den Verwaltungen der Gemeinden Stauchitz, Naundorf, Liebschützberg, Stadt Riesa, Zeithain, Nünchritz, Stadt Lommatzsch, Ostrau, Stadt Oschatz und Cavertitz während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus gelegt. Sie ist außerdem im Internet unter www.vlmsachsen.de/270281/anordnung veröffentlicht.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** (Postanschrift: Postfach 100152, 01651 Meißen) oder einer Außenstelle des Landratsamtes einzulegen. Er kann auch in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) eingelegt werden. Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser durch De-Mail in der Sendevariante „mit bestätigter sicherer Anmeldung“ nach § 5 Abs. 5 De-Mail-Gesetz an die E-Mail-Adresse post@kreis-meissen.de zu richten. Nähere Hinweise sind auf der Internetseite <http://www.kreis-meissen.org/13484.html> zu finden. Die Erhebung des Widerspruches durch einfache E-Mail wahrt daher die Form nicht.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann die **Aussetzung der Vollziehung** schriftlich oder zur Niederschrift beim

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen (Postanschrift: Postfach 100152, 01651 Meißen) oder einer Außenstelle des Landratsamtes oder die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruches beim **Sächsischen Obergerverwaltungsgericht**
Hausanschrift: Postanschrift:
Ortenburg 9 Postfach 1728
02625 Bautzen 02607 Bautzen
 beantragt werden (§ 80 Abs. 4 Satz 1 und Abs. 5 VwGO).

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Verfahrens Flurbereinigung Bi69 OU Stauchitz können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html. Darüber hinaus sind die Informationen auch bei der Oberen Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Meißen in 01558 Großenhain, Remonteplatz 7, (Tel.Nr. 03521-725-0, Emailadresse: kvma.flurneuordnung@kreis-meissen.de) erhältlich.

Großenhain, den 25.08.2022



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Mitarbeiterübersicht Verwaltung ab 01.07.2022

aufgrund personeller Veränderungen wird es ab dem 01.01.2023 keine zentrale Einwahl mehr geben. Wir nutzen daher die Gelegenheit und veröffentlichen bis zum Jahresende einmal im Monat die direkten Durchwahlen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

<p>Frau Becker Sekretariat/Bürgermeisterin 035241 54041</p> <p>Frau Heimann Personal/Rechtsangelegenheiten 035241 54010</p> <p>Herr Gräfe Ordnung/Sicherheit/Versicherungen 035241 54030</p> <p>Frau Klose Ordnung/Sicherheit 035241 54021</p> <p>Frau Herzog Kämmerei 035241 54031</p> <p>Frau Hirth Stadtentwicklung/Liegenschaften 035241 54015</p> <p>Frau Nieswand Kasse 035241 54034</p> <p>Frau Saß Steuern 035241 54033</p>	<p>Frau Bieber Kindereinrichtungen 035241 54052</p> <p>Frau Gräfe Tief- und Straßenbau 035241 54042</p> <p>Frau Siebenlist Hochbau 035241 54040</p> <p>Frau Wild Bauhof, Kleingärten, Spielplätze 035241 54043</p> <p>Frau Kohlmann IT/Öffentlichkeitsarbeit/ Schützenhaus 035241 54050</p> <p>Bürgeramt: Die telefonischen Sprechzeiten für das Bürgeramt sind jeweils mittwochs und freitags zwischen 08:00 bis 12:00 Uhr:</p> <p>Meldeamt: 035241 54022</p> <p>Standesamt/Gewerbe: 035241 54023</p>
---	--

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin wird wie gewohnt zum 80., 85., 90. und danach jedem weiteren Geburtstag persönlich gratulieren. Auch zur Golden Hochzeit und zu jedem weiteren Ehejubiläum, die in der Stadtverwaltung bekannt sind, kommt die Bürgermeisterin gern persönlich zur Gratulation. **Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare nicht anwesend sind. Telefon: 035241/54041.** Möchten Sie keine Gratulation, beantragen Sie bitte rechtzeitig eine Übermittlungssperre beim Einwohnermeldeamt. Nach Neufassung des Bundesmeldegesetzes gilt für das **Pflegeheim in Lommatzsch ein genereller Sperrvermerk.** Die Bürgermeisterin erhält dadurch keine Kenntnis mehr über runde Geburtstage. Die Bürgermeisterin kommt gern gratulieren, wenn es der Jubilar wünscht. Hierzu muss er selbst oder sein Bevollmächtigter die Stadtverwaltung informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung, Bürgerbüro

■ Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne **schriftliche** Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten.

Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen. Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.

Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

Name, Vorname

Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

Adresse

Datum, Unterschrift

(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)

■ Unser Lommatzscher Wochenmarkt

■ Krautmarkt - Tombola

Im Bürgerbüro liegen die Gewinne mit den Losnummern: 1, 2, 3, 29, 40, 124, 143, 237, 246, 273, 276, 321, 421, 424, 426, 463, 500, 526, 566, 658, 684 zur Abholung bereit. Wir gratulieren allen Gewinnern.

■ 22.09.2022

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Licznaw	
vormal's Smigielski	Obst, Gemüse
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltswaren
Fa. Hüttmann	Tücher, Küchenzubehör aus Holz

■ 29.09.2022

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Schumann	Eier, Kartoffeln
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fl
Fa. Licznaw	Obst, Gemüse
Fa. Weidner	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche



Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen
Frau Müller, Frau Klose

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe des
Lommatzscher Anzeigers:
22. September 2022**

Erscheinungstermin: 30. September 2022

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876-0. In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Krautmarkt 2022

Nach fünf Jahren fand der Krautmarkt wieder traditionell auf dem Marktplatz statt. Es war eine tolle Atmosphäre, alle Gäste und Händler waren zufrieden und glücklich.

Traditionen soll man beibehalten, so startete der Markt mit dem Erntedankgottesdienst und anschließendem Umzug des Nachwuchszuges unserer Spielleute. Nach dem die Erntekrone durch die Kameraden der Feuerwehr hochgezogen wurde, fand die Eröffnung durch Pfarrer Saft und die Bürgermeisterin statt.

Das Wetter hat durchgehalten und es gab jede Menge zu erleben. Ob eine Fahrt im Oldtimerbus mit Rundfahrten durch die Lommatzsch Pflege, kommentiert durch Wolfgang Grübler, oder der Besichtigung der Frauenstraße 4/6, den Kellern oder dem Museum, es gab viel zu bestaunen. Pünktlich zum Krautmarkt konnten wir den restaurierten Brunnen enthüllen und ihn wieder für jeder Mann zugänglich machen.

Wir sagen **Danke** an den Kleingartenverein, für die tolle Dekoration der Bühne. Jedes Jahr immer ein Hingucker.

Außerdem noch Danke an:

- Agrarunternehmen Lommatzsch Pflege e.G.
- Edeka Markt Andreas Richter
- der Oberschule „Lommatzsch Pflege“ und der Firma Risse → für das Kraut und die Töpferware
- den Kids der Grundschule Lommatzsch Pflege für den tollen Programmpunkt
- Bäckerei Brade
- dem HGV
- unseren Lommatzsch Spielern
- den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr
- dem gesamten Team vom Bauhof
- den Pfadfindern
- dem offenen Haus
- unseren Mädels aus der Verwaltung
- die Mitarbeiterinnen der Bibliothek und im Museum
- Gartenbau Trond Beuchler

Wir freuen uns auf den 10. September 2023, wenn es wieder heißt – Krautmarktzeit.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch

K. Müller und S. Kohlmann im Namen aller Mitarbeiter



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Bürgeramt geschlossen

Am 26.09.2022 bleibt das Bürgeramt wegen Schulung der Mitarbeiter geschlossen.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch

■ Neues aus der Bücherei

Der Herbst steht in den Startlöchern, die Ernte im Garten ist eingebracht und der ein oder andere möchte mal ein neues Rezept fürs Einkochen oder ein leckeres Gericht ausprobieren.

Dafür haben wir in der Bücherei viele Koch- und Backbücher mit neuen und ausgefallenen Rezepten.

Kommen sie doch wieder einmal vorbei, wir freuen uns auf sie

Das Team der Bücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 10:00 – 17:00 Uhr
 jeden ersten 1. Samstag im Monat 08:30 – 11:00 Uhr

NEUES VON DER FEUERWEHR

**■ Rufen Sie immer im Notfall die 112!
Denken Sie an die 5 W-Fragen!**

Im Notfall 112

Wo ist es passiert?
Wer ruft an?
Was ist passiert?
Wie viele Betroffene?
Warten auf Rückfragen



Weitere Informationen unter:
www.lommatzsch.de

NEUES VON DER FEUERWEHR

■ Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren



- **Feuerwehr Lommatzsch:**
 - Donnerstag, 29.09.2022, 19:00 Uhr: Gerätehaus – Fahrerausbildung
- **Feuerwehr Striegnitz:**
 - Freitag, 30.09.2022, 18:00 Uhr: Gerätehaus – Kontrolle Löschwasserteiche
- **Feuerwehr Neckanitz:**
 - Donnerstag, 29.09.2022, 19:00 Uhr: Gerätehaus – Übung Beleuchtung Einsatzstellen
- **Feuerwehr Wachnitz:**
 - Donnerstag, 22.09.2022, 19:00 Uhr: Gerätehaus – Maschinistenausbildung
 - Freitag, 30.09.2022, 17:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung Jugendfeuerwehr
- **Jugendfeuerwehr Lommatzsch:**
 - Freitag, 30.09.2022, 17:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung FW Wachnitz

Einsatz 37-2022

Automatischer Meldereinlauf im Stadtmuseum Lommatzsch
 Am Sonnabendabend, 27.08.2022 um 18:21 Uhr hätte es im wahrsten Sinne brenzlich werden können für Lommatzsch. Ein Melder der Brandmeldeanlage (BMA) im Stadtmuseum Lommatzsch schlug Alarm. Melderalarme von automatischen Brandmeldeanlagen werden fast immer direkt zur Rettungsleitstelle in Dresden durchgeschaltet. So konnte diese auch sofort Alarm für die Stadtfeuerwehren Lommatzsch, Striegnitz und Neckanitz auslösen.



NEUES VON DER FEUERWEHR

Bereits wenige Minuten später rückten die Lommatzscher Kameraden am Markt vor dem Museum an. Die weiteren Fahrzeuge der Ortswehren folgten im kurzen zeitlichen Abstand. Vor Ort konnte der Ort des auslösenden Melders an der BMA festgestellt werden und der Gruppenführer und der Angriffstrupp erkundeten die Lage im Gebäude. Zum Glück Aller wurden kein Rauch und keine Flammen festgestellt. Mittels Wärmebildkamera wurden der entsprechende Raum und weitere angrenzende Räume kontrolliert. Es wurde keine Gefährdung durch eine Hitzeentwicklung festgestellt.

Nach dem Zurücksetzen der BMA und dem Verschließen des Museums konnte alles wieder ordnungsgemäß an die ebenfalls an der Einsatzstelle eingetroffene Bürgermeisterin, Fr. Dr. Maaß übergeben werden. Alle Kameraden aus Lommatzsch, Striegnitz und Neckanitz beendeten den Einsatz und fuhren zurück zu den Gerätehäusern.

Einsatz 38-2022

Verkehrsunfall mit Gefahrgut-LKW auf der Autobahn bei Nossen

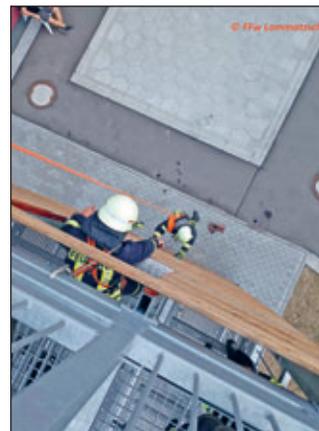
Am Freitagmorgen, 02.09.2022 wurde der Gefahrgutzug Meißen 2 mit den Fahrzeugen aus Lommatzsch und Striegnitz zu einem Gefahrgut-Einsatz auf die Bundesautobahn BAB 14 nahe Nossen alarmiert. Gemeldet wurde ein brennender Kleintransporter zwischen den Anschlussstellen Nossen und Döbeln Ost in Fahrtrichtung Magdeburg. Hinter diesem sollte sich ein Gefahrgut-LKW befinden.

An alle alarmierten Mittel und Kräfte des Gefahrgutzuges wurde auf ihrer Anfahrt der Abbruch des Einsatzes per Funk durch die Leitstelle Dresden durchgegeben. Die Kameraden aus Lommatzsch und Striegnitz kehrten daraufhin zu den Gerätehäusern zurück.

■ Anspruchsvolle Ausbildungsdienste

Auch wenn die Kameraden der Ortsfeuerwehren Lommatzsch glücklicherweise dieses Jahr noch nicht zu allzu vielen Einsätzen ausrücken mussten, so halten sie in zahlreichen Ausbildungsdiensten ihr Wissen und ihre Einsatzbereitschaft auf einem hohen Level.

So z.B. am Donnerstag, 18.08.2022. Die Kameraden aus Lommatzsch konnten der Feuerwehr Mehltheuer in ihrem neuen Gerätehaus an der B6 einen Besuch abstatten und den dortigen Übungsturm für ihre Ausbildung nutzen. So konnte unter anderem das Bergen und Retten Verletzter aus engen Räumen und Schächten simuliert und geübt werden. Mittels verschiedener Knotentechniken wurden Kameraden mit einer Rettungsleine abgeseilt bzw. hochgezogen.



Auch die Motorkettensägen-Führer der FW Lommatzsch konnten am 01.09.2022 bei einem Übungsdienst ihr Wissen und ihre Fähigkeiten beim Umgang mit der Motorkettensäge anwenden und vertiefen. Durch die tatkräftige Unterstützung von Mitarbeitern des Bauhofes Lommatzsch wurden verschiedene Baumstämme so in Stellung gebracht, dass die Kameraden die verschiedensten Schnitttechniken üben konnten. So konnten ebenfalls das Fällen von Bäumen sowie das Zersägen von liegenden und stark verspannt liegenden Stämmen trainiert werden. [MH]



www.feuerwehr-lommatzsch.de

NEUES VON DER FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch



Zum 29. Lösch- und Spritzenfest

Am 17. September 2022



Ab 12 Uhr Essen aus der Feldküche

- 13.00 Uhr Platzkonzert der Lommatzscher Spielleute
- 13.20 Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin und den Ortswehrleiter
- 13.40 Uhr Traditionelle Fahrzeugparade durch die Stadt
- 14 - 17 Uhr Rundfahrten im Mercedes LF10 und TSF-WZ
- 14.30 Uhr Schauvorführung
- 15.30 Uhr Schauübung der Jugendfeuerwehr
- 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Für unsere kleinen Gäste

Malwettbewerb und Bastelstraße
Hüpfburg, Kinderschminken &
Zielspritzen für Kinder



www.feuerwehr-lommatzsch.de

Neue Folge | 9. Jg. | Nr. 18 | 16. September 2022

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

Rückblick Bustour 2022 "Entdecke wo du lebst!" durch die Lommatzscher Pflege

Lommatzsch – Park der Generationen Niederjahna – Cambium Compagnie/Mauna Beach - Kalköfen Münchhof – Hofgut Pulsitz – Rad- und Wanderkirche Jahna

Mit unserer Bustour unter dem Motto „Entdecke, wo Du lebst“ starteten wir am 1. September bei schönstem Sonnenschein in die „Wochen der Heimat“ in der Lommatzscher Pflege.

Vom Startpunkt in Lommatzsch ging es zunächst in die Gemeinde Käbschütztal nach Niederjahna. Hier erwartete uns Frau Dr. Donath, die Initiatorin des in diesem Jahr neu eröffneten „Parks der Generationen“, zu einem Rundgang. Der ehemalige Rittergutspark wurde in Rahmen eines Projekts neu gestaltet. Regionale Künstler gestalteten eindrucksvolle Holzskulpturen von ausgewählten Dorfbewohnern. Mittels eines QR-Codes erzählen die Einwohner aus ihrem Leben in Niederjahna.

Anschließend fuhren wir weiter nach Mauna zur Cambium Compagnie. In der Besenwirtschaft Mauna Beach genossen wir bei schönstem Sonnenschein direkt im Weinberg verschiedene Proben des regional unter ökologischen Aspekten hergestellten Weins. Herr Biedermann erzählte dazu Wissenswertes zum Weinanbau. Bei einem deftigen Eintopf stärkten wir uns für den zweiten Teil des Tages.

Von Mauna führte unsere Reise weiter Richtung Ostrau. Der Bürgermeister Herr Schilling stellte uns verschiedene Projekte seiner Gemeinde wie die sanierten Kalköfen in Münchhof und den Skaterpark vor. Auf dem Hofgut Pulsitz gab uns Frau Dr. Reichardt einen Einblick in die Arbeit auf ihrem Bio-Hof mit den schwarzbunten Milchkühen und der angeschlossenen Käserei. Natürlich durfte auch eine Verkostung vom leckeren Frischkäse bis zur „Traumspeise“ nicht fehlen.

Nach einer kleinen Kaffeepause besichtigten wir in Jahna die Rad- und Wanderkirche St. Gotthard mit dem schiefen Turm. Lebendig erzählte uns Herr Tanner so manche Anekdote rund um die Kirche. Besonders beeindruckend waren die Deckenmalerei. Wir er-

fuhren auch, wie es die Gemeinde geschafft hat, die alte Kirche zu restaurieren. Unterwegs informierte das Büro für Regionalentwicklung über seine Arbeit in der Lommatzscher Pflege und zum Förderprogramm LEADER.

Wir sagen an alle, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön und freuen uns schon jetzt, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: „Entdecke, wo Du lebst“.

Ihr Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e. V.



FREIZEIT UND VEREINE

■ Kögler-Festspiele in Kreinitz

**SG Kreinitz – Lommatzcher SV
6:2(3:1)**

Er macht eben den Unterschied-Rene Kögler! Der Mit-Dreißiger entscheidet dieses Spiel fast im Alleingang, dabei ist es doch bekannt wie er spielt, wie er dribbelt, wie er seine Mitspieler einsetzt und wie er seine Gegner laufen lässt! In Lommatzsch scheint dass aber noch nicht angekommen zu sein! Wie anders kann man sich erklären, dass so ein Spieler diese Freiräume hat. Dabei ging das Spiel doch recht gut los für den LSV. Die erste Chance hatte der LSV durch Martin Heinze. Doch Reserve-Keeper Silberbauer parierte den platzierten Schuß. Schon fast im Gegenzug, der LSV weit aufgerückt, macht, siehe oben, seinen ersten Treffer nach bilderbuchreifem Doppelpass und dem Lupfer über T.Neumann. Die LSV-Mannschaft war nach den guten Angriffen nicht zurück in der Abwehr, dass nutzt der Gastgeber eiskalt! Nur fünf Minuten später das 0:2 durch Marvin Georg, ganz einfach über die linke Seite, Grundlinie-Querpass-Tor! So einfach ist Fußball. Man musste um den LSV fürchten. Doch der fing sich! Nachdem die Gastgeber noch einmal den Pfosten trafen war der LSV an der Reihe. Gute Angriffe jetzt über die Flügel brachten den Gastgeber in Bedrängnis. Zweimal Jamie Hofmann hatte den Anschlußtreffer auf dem Fuß. Der fiel dann in der 24. Spielminute durch den immer besser werdenden Marc Brehm, Klasse Junge! Jetzt war der LSV drin im Spiel, hatte noch die eine oder andere Mini-Chance. Den Treffer aber machten die Gastgeber in der 37. Minute durch Julius Jacobi-3:1. Schrecksekunde in der 40. Spielminute. Der schon angeschlagen ins Spiel gegangene Tobias Geldner wird im Mittelfeld hart bedrängt. Ein Allerweltsfoul, doch er fällt wieder auf die lädierte Schulter-Auswechslung! Gute Besserung Tobi! Für ihn jetzt Mike Stollberg im Spiel. Zuvor noch ein Tor mit „der Hand Gottes“ von Jerome Wolf, doch Schierie Kurt Putz pfeift zurecht ab. Auch die Gastgeber kommen vor der Pause



noch einmal gefährlich vors LSV-Tor, die Latte hält den Ball auf. Es ist Pause. Werden die Lommatzcher noch einmal zurück kommen?

Sie kamen! Nach der Pause ein stürmischer LSV. Die erste Möglichkeit hat Jamie Hofmann, doch Peter Silberbauer pariert prächtig. Die SGK kontert, also aufgepasst LSV! Und wieder ist es Jamie Hofmann, sein Schuß geht knapp drüber. Na bitte, geht hier doch noch was!? In der 55. Minute dann der Anschluß-

treffer natürlich durch Jamie Hofmann nach Klasse-Vorarbeit von Jerome Wolf. Die Lommatzcher jetzt dran. Die Mannschaft immer wieder im Vorwärtsgang. Wann fällt der Ausgleich- scheint nur eine Frage der Zeit. Doch schon im Gegenzug macht Rene Kögler alle Hoffnungen zu nichte. Mit seinen Sturmpartnern fährt er einen sauberen Konter und netzt zum 4:2 ein, die Entscheidung? Der LSV wehrt sich. Wieder ist es Marc Brehm der nur knapp verfehlt. Auch Justin Seher ist jetzt mit vorn, kurbelt das LSV-Spiel an, am heutigen Tag aber etwas glücklos. Die letzten Hoffnungen nimmt uns Rene Kögler in der 61. und dann in der 83. Minute mit seinen Treffern zum 5:2 und 6:2. Die Messen sind gelesen! Auch in dieser Höhe, denn die Gastgeber treffen jetzt auf einen geschlagenen LSV, der sich kaum noch wehrt!

Schade, das Aufbäumen nach der Pause ließ Hoffnungen aufkeimen. Doch es fehlte wohl heute ein wenig das Spielglück, der letzte „Kick“ um diese hochmotivierte SGK-Elf zu schlagen! Vielleicht war das Ergebnis ein wenig zu hoch, aber allemal verdient. Glückwunsch nach Kreinitz!

Die Besetzung:

Tobias Neumann, Paul Klose, Jamie Len Hofmann, Martin Heinze, Justin Seher, Tobias Geldner (Mike Stollberg), Marc Brehm (Marcel Merkelt), Markus Metze, Clemens Faerber, Jerome Wolf

FREIZEIT UND VEREINE

■ Handball Saisonstart weibliche Jugend C II

Das erste Septemberwochenende der weiblichen Jugend C II stand ganz im Zeichen der Spielvorbereitungen. Am Freitag starteten die Mädels um 17 Uhr ihr Trainingslager schwungvoll mit Schnelligkeits- und Ausdauertraining. Nach den ersten anstrengenden Einheiten ließen sie den Abend gemütlich am kleinen Lagerfeuer mit Stockbrot ausklingen. Samstag trafen sich die beiden Mädchenmannschaften der C-Jugend zum gemeinsamen Training. Kraft- und Ausdauerübungen sollten die Mädels zum Schwitzen bringen, beim anschließenden Taktiktraining waren alle Spielerinnen konzentriert dabei sich auf anstehende Spiele einzustimmen. Übungen zur Verbesserung der Geschicklichkeit und Balance, sowie Wettbewerbe um das Teamgefühl der Mannschaften zu festigen, sollten ebenfalls nicht fehlen. Ein erfolgreicher Tag ging für alle zu Ende, zum Abschluss gönnten sich die Mädels noch aktive Tanneinheiten. Für die Trainer ein Zeichen, dass IHRE Mädels nach solch einem harten Tag fit sind und mit Freude in die neue Saison starten! Am Sonntag endete das anstrengende Trainingslager mit Freundschaftsspielen zwischen den beiden Mannschaften und unseren Gästen aus Döbeln. Das Besondere in diesem Jahr... es gibt zwei Mannschaften der weiblichen C-Jugend, somit haben wir dieses Jahr einige Heimspiele zu erwarten! Wir freuen uns über reges Interesse und zahlreiche Besucher zu unseren Spielen in der Lothar-Krauß-Sporthalle.

Gern sind auch neue Spielerinnen jederzeit zum Schnuppertraining am Mittwoch 17.30 Uhr und Donnerstag 18 Uhr willkommen!

Wir wünschen allen Mannschaften des SSV Lommatzsch einen guten Saisonstart!



Anzeige(n)

■ Seniorenachmittag in Dörschnitz
am 21.09.2022

Der letzte Seniorenachmittag war gut besucht und hat allen Spaß gemacht. Nun ist schon wieder einige Zeit seit unserem letzten Treffen vergangen. Da wird es höchste Eisenbahn, dass man sich wieder zusammenfindet und die letzten Monate auswertet. Schließlich ist eine Menge passiert, über das dringend gesprochen werden muss. Und wenn man dabei in guter Gesellschaft ist und sich dazu noch bewirten und verwöhnen lassen kann, umso besser. Ein guter Grund also, sich am **21.09.22 um 14 Uhr** im Bürgerhaus in Dörschnitz einzufinden. Wir sind auf jeden Fall vorbereitet!

Damit unsere Veranstalter sich die Mühe aber nicht umsonst machen, ist eine Rückmeldung telefonisch bei Hannelore Riedrich 035241 / 516 17 oder Eva Rußbeck 035241 / 588 46 wünschenswert. Nun hoffen wir auf rege Teilnahme. Wichtig ist doch, dass man sich mal wieder sieht und miteinander reden kann. Ihr könnt doch auch Fahrgemeinschaften bilden, da hat man unterwegs schon Spaß! Also merkt Euch den Termin vor und bringt Freunde und Bekannte mit. Wir sehen uns...

E. Zobel im Namen der Dörschnitzer Eintracht

FREIZEIT UND VEREINE

Tischtennis

■ **Bezirkspokal – Vorrunde:****LSV 1. und 2. verpassen den Einzug in die nächste Runde**

Für unsere 1. und 2. Herren ist der Bezirkspokal-Wettbewerb der Saison 2022/2023 schon Geschichte. Während sich unsere 2. Herren zu Hause v.a. dank dreier Einzel-Siege von Tino Posselt ordentlich verkaufte, gab es für unsere 1. Mannschaft in Leisnig gleich zwei 3:4-Niederlagen zu beklagen. Da Leisnig mit ihren drei besten Spielern antrat, war die Niederlage nicht zu verhindern. Schade, dass Tim Schönberg eine 2:1-Satzführung gegen die Leisniger Nr. 1 Rupf nicht zum Gewinn des Einzels nutzen konnte.

■ **Die Ergebnisse im Überblick:****Gruppe 1 (in Lommatzsch):**

LSV 2. (Bezirksklasse) – TTC Elbe Dresden 2. (1. Bezirksliga) 0 : 4
Punkte: Tino Posselt 0 / Henry Eysold 0 / Robert Fink 0

SG Miltitz (2. Bezirksliga) – LSV 2. (Bezirksklasse) 4 : 2
Punkte: Tino Posselt 1 / Henry Eysold 0,5 / Robert Fink 0,5

LSV 2. (Bezirksklasse) – Lichtenauer SC (Bezirksklasse) 3 : 4
Punkte: Tino Posselt 2 / Henry Eysold 1 / Robert Fink 0

Gruppe 5 (in Leisnig):

SV Leisnig 90 (Bezirksklasse) – LSV 1. (2. Bezirksliga) 4 : 3
Punkte: Martin Rakette 2 / Martin Fink 1 / Tim Schönberg 0

LSV 1. (2. Bezirksliga) – Post SV Dippoldiswalde (1. Bezirksliga) 3 : 4
Punkte: Martin Rakette 2,5 / Martin Fink 0,5 / Tim Schönberg 0

Rangliste 1 – Herren: Martin Rakette verbleibt in der Rangliste 1

Nach zwei Siegen (je 3:1 gegen Wolfram/Post SV Telekom Oschatz und Bogedain/SG Aufbau Chemnitz) und vier Niederlagen (je 1:3 gegen Hoian/SV Dresden-Mitte 1950 und Fischer/TTC Holzhausen, 13:15, 9:11, 7:11 gegen Seltmann/Elektronik Gornsdorf sowie 2:3 gegen Schneider/TTC Lugau) belegte die Lommatzcher Nr. 1 Martin Rakette in seiner 7-er-Gruppe den 5. Platz, was den erneuten Verbleib in der zweithöchsten Rangliste des Sächsischen Tischtennis-Verbandes (STTV) unterhalb der "TOP 16" für die nächste Saison einbrachte. Glückwunsch!

■ **Punktspielergebnisse****Kreisliga Jungen 19:**

SV Niederau 1891 – Lommatzcher SV 5 : 9
TuS Coswig 1920 – Lommatzcher SV 10 : 4

■ **Punktspieltorschau**

2. Bezirksliga – Herren, Gruppe 2 – 2. Spieltag:

Lommatzcher SV 1. – SG Miltitz

Samstag, 24.09. – 14:00 Uhr – Turnhalle Grundschule

Rakette

SONSTIGES

■ **Verbraucherzentrale berät!**

Zu den Themen Heizung-Energie-Stromsparen fand am Montag, dem 5. September 2022 eine gut besuchte Veranstaltung der Verbraucherzentrale Sachsen in Lommatzsch in der „3. Halbzeit“ statt. Eingeladen dazu hatte die CDU-Fraktion des Stadtrates Lommatzsch. Gastgeberin Annett Rennert begrüßte dazu die Landtagsabgeordnete Daniela Kuge. Gekommen waren auch der Vorstand der Verbraucherzentrale Sachsen Herr Andreas Eichhorst und der unabhängige Energieberater Robert Zimmermann. Gut besucht, wenn auch im begrenzten Rahmen, war die Veranstaltung von Bürgern der Stadt Lommatzsch, sowie von Bürgermeistern und Bewohnern der Nachbargemeinden.



Herr Eichhorst berichtete den Anwesenden über die Aktivitäten der Verbraucherzentrale gerade in der jetzigen Energiekrise. Er wies auf Möglichkeiten hin zum Sparen auf allen Gebieten und nannte Ansprechpartner seiner Verbraucherzentrale zur Beratung von Bürgern, aber auch von Gemeinden und Vereinen.

Die Anwesenden machten regen Gebrauch von den Angeboten und stellten ihre Fragen zur Energieeinsparung oder aber der Möglichkeit der Umstellung der Heizung gerade in der jetzigen Zeit. Praktische Hinweise in lockerer Form, vom Auswechseln des Duschkopfes bis hin zum Dämmung des Hauses, Reduzierung der Vorlauftemperatur u.v.m., kamen von Herrn Zimmermann. Er selbst ist selbständiger Architekt und unabhängiger Energieberater, eben ein Praktiker. Wie kann ich im Kleinen anfangen zu sparen bis hin zur großen Sanierung wurden die Themen angerissen und auch von den Anwesenden hinterfragt.

Viele Teilnehmer nutzten die Gelegenheit und buchten einen persönlichen Energie-Check, bei dem vor Ort das Potential für Energieeinsparungen im eignen Heim/der eigenen Wohnung geprüft wird.

Die Beratung selbst wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert und kostet deshalb nur einen symbolischen Eigenanteil von 30,00 EUR; für einkommensschwache Haushalte ist sie kostenfrei.

Ab 2023 soll es zudem eine Mobile Beratung geben.

Peter Rennert Stadtrat der CDU-Fraktion.

SONSTIGES

Freie Wähler Lommatzsch

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen der GGL

Hier ein Rückblick, bzw. eine kurze Info zur Frauenstraße 4 -6. Die Höhe der Kosten des Eigenanteils der Stadt belaufen sich auf mittlerweile ca. 500 T€. Der Stand vom September 2021 waren es ca. 350 T€. Fördermittel wurden nachträglich 250 T€ genehmigt. Den Rest bis zur Fertigstellung werden wir wahrscheinlich selbst tragen müssen, d.h. hier kommt noch eine hohe Summe auf die Stadtkasse zu. Wie dieses Bauvorhaben finanziell ausgeht steht noch in den Sternen. Wir werden sie darüber informieren.

Das Thema Kunstrasenplatz ist nun von den zuständigen Behörden geprüft wurden. Das Ergebnis – der Umbau wird nicht genehmigt. Gründe sind z.B. die Brücke mit dem geringen Durchlass und die bisherigen Überflutungen des Hartplatzes. Schade, dass Planungskosten in immenser Höhe angefallen sind. Hätten wir uns sparen können weil: Die FWL haben die Stadt informiert, vorher die Untere Wasserbehörde zu fragen, ob überhaupt ein Bau des Kunstrasens möglich ist und danach ein Planungsbüro zu beauftragen. Keiner der Anwesenden Stadträte schenkte uns gehör.

Aber nicht nur der Kunstrasen, sondern generelle Ausgaben für Sanierung und kulturelle Einrichtungen sind von der Stadt gestrichen worden. Dies wären sogenannte freiwillige Ausgaben, die keine Pflichtausgaben der Kommune sind. Betrifft alle Sportstätten, Freilichtbühne, Promenade, Freibad und auch die „Dritte Halbzeit“. Der Eigentümer des Gebäudes der „Dritten Halbzeit“ ist die Stadt Lommatzsch, Nutzer

ist der LSV. Wenn an der „Dritten Halbzeit“ nicht bald Sanierungsarbeiten, bzw. Gebäude rettende Maßnahmen erfolgen, wird auch dieser Treffpunkt zum Einkehren schließen müssen. Für die Betreuung und Bewirtung ist der LSV zuständig. Wir drücken den LSV fest die Daumen, das hier Personal gefunden wird. Dem jetzigen wünschen wir gute Besserung und Durchhaltevermögen.

Komisch, das nur ganz wenig Gelder für freiwillige Aufgaben in den Haushalt eingestellt wurden. Die Mehrheit des Stadtrats, außer der Fraktion der FDP und der Bürgermeisterin haben die Einstellung für freiwillige Ausgaben entschieden. Das heißt, das hier Gelder für die kommenden Jahre in den Haushalt eingestellt werden müssen, um mal etwas für die Bürger der Stadt machen zu können.

Durch Stadträte wurde das Projekt Oschatzer Straße mit Freibad entwickelt. Dies beinhaltet die Freilichtbühne, das Gebäude 3. Halbzeit, den Sass-Teich, die Kegelbahn und das Freibad. Hier hatten die Stadträte im Frühjahr in Leisnig einen Besuchstermin mit verantwortlichen Angestellten der Stadt und dem Bürgermeister um deren Herangehensweise zur Beschaffung von Fördergeldern zur Sanierung von Sport-, Spiel- und Badanlagen anzuschauen und Tipps mitzunehmen. Die Bemühungen der Leisniger haben sich gelohnt, denn ihnen wurden ca. 2 Mio. Euro Fördermittel bewilligt. Warum schafft das Lommatzsch nicht? Ist dies etwa nicht gewollt? Nur warum?

Das sind Fragen die sich die FWL schon viele Jahre stellen.

Wir sind dennoch der Meinung, dass für beschaffbares Geld ein Freibad saniert und

somit wieder einsatzfähig gemacht werden kann. Das würde der Stadt, den Schulen und allen Bürgern, ob Jung oder Alt nützen. Kinder könnten schwimmen lernen und ihr Schwimmbadzeichen erwerben. Unsere älteren Bürger hätten im Sommer wieder einen Treffpunkt und die Stadt Lommatzsch eine Aufwertung der Lebensqualität. Die Sommer waren in den vergangenen Jahren nicht kälter und verregnet sondern wärmer und trockener. Dieses Freibad wäre nicht nur für die Stadt Lommatzsch und ihre Ortsteile eine Bereicherung, sondern auch für die angrenzenden Gemeinden.

Der Gedanke, dass unser Bad in einen „Garten der Sinne“ umgewandelt und das vorhandene Becken verfüllt werden soll, verursacht bei den FWL und vielen Bürgern nur Kopfschütteln und Unmut.

Liebe Bürger und Bürgerinnen, mit einem Großteil von Ihnen und den FWL wird es diese Umnutzung des Freibades nicht geben. Wir werden Sie aus gegebenen Anlass weiterhin informieren. Kinder müssen wieder in der Region schwimmen lernen können. Das sollte vor Ort geschehen.

Unser Versprechen an Sie ist, das Freibad wieder fit zu bekommen und somit wieder einen Badbetrieb zu ermöglichen. Dazu brauchen wir den Willen der Stadt und die Erkenntnis anderer Stadträte. Unser Bad verdient es, wieder für uns Alle, als Freibad zur Verfügung zu stehen. Fördergelder sind vorhanden, siehe Leisnig.

Wir hoffen, dass weitere Stadträte unsere Vision mit aufgreifen und umsetzen wollen. Nur wenn alle an einem Strang ziehen, können wir es gemeinsam schaffen.

Die Stadträte der FWL.

Kürbis schnitzen bei Kaffee & Kuchen

Am 24. September um 14:30 Uhr

startet im LOKAL. BAHNHOF Leuben ein Kürbisschnitt- Event mit Musik.

Höhepunkt wird ca. 17:00 Uhr der Auftritt von der jungen Nachwuchssängerin Amy Cara sein.

Emy Cara absolviert gerade eine Ausbildung zur Keramikerin. Ihre große Liebe ist die Musik. Besonders die 60 er, 70 er und 80 iger haben es ihr angetan. Sie covert bekannte und auch nicht so bekannte Songs aus dieser Zeit. Aber auch aktuelle Lieder sind in ihrem Programm zu finden. Sie ist bei vielen öffentlichen Veranstaltungen und privaten Feiern zu hören. Eine große Leidenschaft ist auch das Theater spielen, wobei sie sich im Chemnitzer Theaterjugendclub einbringt.

Natürlich ist bei dieser gemeinsamen Veranstaltung vom Lokal. Bahnhof Leuben b. Riesa, Dorfklub Leuben und Gartenbaubetrieb Beuchler für das leibliche Wohl gesorgt.

GS

SONSTIGES

Familienwandertag der „Waschbärengruppe“

Am Samstag, den 20.08. trafen sich die „Waschbären“ trotz Regenwetter gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern an der Kita „Rosenmühle“ zum Familienwandertag. Es ging mit „Waschi – Waschbär“ auf Schatzsuche. Wir folgten dem mit Schatztruhen markierten Weg – durch den Wald und entlang von Feldern gelangten wir nach Dobschütz. Dort fanden wir unseren Waschbären, der schon am Bauernhof von Familie Pappmeyer auf uns wartete. Im Kuhstall entdeckten die Kinder unter dem Heu eine riesige Schatztruhe, die mit kleinen Leckereien und Überraschungen für alle Kinder gefüllt war. Auf dem Bauernhof gab es aber nicht nur einen Schatz, sondern viele Tiere zu entdecken, die wir streicheln und füttern durften. Auch die Spielgeräte sorgten für Kurzweil und ließen die Kids den Regen vergessen. An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an Familie Pappmeyer, die ihren Hof für die Schatzsuche zur Verfügung gestellt haben. Da uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung machte, wurde spontan entschieden, den Rückweg zur Kita mit den Autos anzutreten. Kurz entschlossen wurden Fahrgemeinschaften gebildet. In der Kita angekommen, hieß es aufwärmen und zum gemütlichen Teil übergehen. Die Kinder genossen es, gemeinsam mit ihren Eltern in der Kita zu spielen und ihre Portfolios zu präsentieren. An einer Spielstation konnten kleine Aufgaben rund um das Thema Bauernhof absolviert werden (Wolle aufwickeln, Eierlauf, Hüpfen wie ein Hase, Schubkarrenlauf). Nach erfolgreichem Durchlaufen aller Stationen erhielten die Kinder ein Kuh – Basecap von „Masterrind“. Ein ganz großes Dankeschön an Herrn Stefan Ufer, der die Basecaps organisiert und gesponsort hat. Mein weiterer Dank gilt Grit, die mir ihre Waschbären im Januar anvertraut hat und an alle Eltern, für das entgegengebrachte Vertrauen, fürs Durchhalten im Regen und die fleißige Mitwirkung am Wandertag (angefangen bei den mitgebrachten Salaten, Würsten, Broten, ... bis hin zum Aufräumen am Abend).

Mein besonderer Dank gilt Carolin Lucke, die den Wandertag gemeinsam mit mir organisiert hat, sowie Nicole Ulrich, die während ihres gesamten Praktikums immer eine verlässliche Stütze für mich gewesen ist.

Es war eine kurze, aber ganz tolle Zeit bei den Waschbären und der Abschied fällt mir schwer, denn ihr Kinder seid mir schnell ans Herz gewachsen. Ihr seid einfach großartig. Nun werdet ihr Waldzwerge und eine neue, spannende Zeit erwartet euch. Ich wünsche euch ganz viel Spaß in eurer neuen Gruppe!

Melanie Grübler

Erzieherin der Johanniter Kindertagesstätte „Rosenmühle“ Leuben



SONSTIGES

Zahnärztlicher Notdienstplan für Lommatzsch, Meißen und Nossen

jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

17./18.09. BAG R. Sporn, H. Richter, Meißen,
Brauhausstraße 12, 03 52 1/ 45 32 75

24./25.09 Praxis M. Vetter, Lommatzsch, Königstraße 55
03 52 41/ 51 06 7

01./02./03.10 BAG R.+ D. Wende, Meißen, Neugasse 33
03 52 1/ 45 25 21

08./09.10 Praxis Maria Wagner, Meißen, Zschendorfer
Str. 40, 03 52 1/ 73 20 20

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Wir lachten mit der Sonne um die Wette



Das traditionelle Dresch- und Handwerkerfest des Fördervereins Schloss Schleinitz e.V. hatte wieder zahlreiche Gäste angezogen. Bei wunderschönem Spätsommerwetter gab es für die großen und kleinen Besucher viel zu sehen und zu erleben. Wie immer faszinierten die Dreschvorführungen sowohl mit dem Dreschflegel als auch mit alter Technik, aktiv unterstützt von den Treckerfreunden aus Ostrau.

Im Museum und dem Außengelände zeigten Handwerker ihr Können und auch die „Waschweiber“ und die Federschleißerinnen fanden interessierte Zuschauer. Für das leibliche Wohl sorgten einige regionale Händler und vor allem die Mitglieder und Freunde des Fördervereins. Neben Original Thüringer Rostbratwürsten und Erbsensuppe gab es den schon fast legendären Kuchen zum Kaffee, der von vielen fleißigen

Frauen gebacken wurde. Dieses ist ein nicht unerhebliches Sponsoring, das ebenso wie die Spenden für die originelle Tombola viel zur Reputation unseres Festes beiträgt. Auch die Kleinen kamen auf ihre Kosten. Dankenswerter Weise sorgten 2 Erzieherinnen der Kita „Rosenmühle“ Leuben, Frau Richter mit diversen Schminkutensilien, Familie Marten mit Ponyreiten, und Herr Habich mit einem kleinen Streichelgehege dafür, dass es auch für die Eltern nicht zu stressig wurde. Eine Ernteandacht, gehalten von Pfarrer Hahn, sorgte am Nachmittag für einen Moment der Besinnung auf das Wesentliche inmitten des Trubels. Ein besonders großer Dank geht an alle, die mitgeholfen haben. Besonders die Kameraden der Freiwillige Feuerwehr und der Bauhof Nossen erwiesen sich wieder einmal mehr als zuverlässige Partner. Ein weiteres

Dankeschön geht an all diejenigen, die Spenden jedwelcher Art zur Verfügung gestellt haben, die ihre Oldtimer zeigten und Fragen der Besucher beantworteten, die sich auf vielfältige Art und Weise engagierten und den diesjährigen Handwerker- und Dreschtag zu einem kulturellen Höhepunkt der Region machten. Alles in allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung, obwohl unser langjähriger Hauptorganisator Hartmut Oefner den Staffelstab weiter gegeben hat. Der Verein möchte ihm auf diesem Wege herzlich für seine geleistete Arbeit danken und ihm alles Gute wünschen. Wir wünschen all unseren Besuchern alles Gute und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Edith Wohlfarth
Im Auftrag des Fördervereins



100 JAHRE HANDBALL

■ Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023



Karl Fröhlich und Gerhard Meyer waren die ersten Sportfreunde, die 1946 mit dem Neuaufbau der Sektion Handball begannen. Die Handballer gehörten 1946 der SG Lommatzsch und ab 1950 der BSG Traktor Lommatzsch an.

Traktor Lommatzsch Vizebezirksmeister Frauen 1987/88

Eine „englische“ Woche musste die Lommatzsch Frauenmannschaft in den letzten acht Tagen bestreiten. Einen Vorteil hatte dieses Programm jedoch, diese drei Spiele fanden alle in eigener Halle statt. Am vorletzten Wochenende war Fortschritt Görlitz zu Gast. Görlitz stellte in den letzten Jahren immer einen ernstzunehmenden Gegner dar, ist eine Hochburg im ostsächsischen Raum. Doch dieses ist eben auch schon eine Weile her. Im Moment liegt die Mannschaft leistungsmäßig weit unter dem Durchschnitt. Genauso war auch ihr Auftreten in Lommatzsch. 5:1 nach dreizehn Minuten, 10:2 nach zweiundzwanzig Minuten, damit war bereits alles entschieden. Das Torekonto wurde gleichmäßig erhöht und brachte nach 60 Minuten einen ungefährdeten 25:10- Erfolg.

Bereits drei Tage später war Empo Tabak Dresden in Lommatzsch zu Gast. Wenn die Dresdener Mannschaft nicht absteigen wollte, musste gegen den Gastgeber gewonnen werden. Und sie gingen zur Sache. Lommatzsch hatte in den ersten Dreißig Minuten mehr Probleme als ihnen lieb war. 4:2 der Halbzeitstand für Lommatzsch bei zwei verworfenen 7m für Lommatzsch und einen für die Gäste. Bis zur 36. Minute stand es nur 5:4 für Lommatzsch, doch dann war der Bann gebrochen. Weitere 10 Tore für Lommatzsch bei keinem Gegentor brachten den Endstand von 16:4 die Gastgeber. Durch diesen Sieg war an dem 2. Platz für Lommatzsch in der Tabelle nicht mehr zu rütteln. Empo Tabak kann den rettenden 8. Platz nicht mehr erreichen, denn es war ihr letztes Punktspiel der abgelaufenen Saison. Am letzten Wochenende war nun Motor Heidenau zu Gast. Aufsteiger in die Bezirksliga seit Beginn der Saison. Die Gastgeber hatten wieder einen guten Start und führten nach zehn Minuten mit 5:0. Damit waren bereits die Weichen gestellt. Über die Stationen 6:1, 7:2, stand es zur Halbzeit 8:4. Dieser Abstand änderte sich auch nicht in den zweiten dreißig Minuten. Ein Spiel ohne große Höhepunkte, indem sich beide Mannschaften nur im Auslassen von 7m nichts schenken bzw. übertrafen (Lommatzsch 3, Heidenau 4). Ein Lob an beide Torhüterinnen! Endstand 15:9 für Lommatzsch. Die Saison wurde für Lommatzsch mit 10 Spielerinnen absolviert - alle Achtung. Carina Böhme, Steffi Blaas, Petra Herrmann, Karola Alschner, Ina Paleit, Kristina Vogel, Cathrin Otto, Heidrun Stephan, Silke Haubold Dörte Eulitz!

Bezirksliga Frauen Abschlusstabelle Spieljahr 1987/88

1. Lok Dresden	18	15	2	1	32:4
2. Traktor Lommatzsch	18	15	-	3	30:6
3. Empor Dresd.-Mitte	18	12	2	4	26:10
4. Fortschritt Riesa	18	7	2	9	16:20
5. Chemie Meißen II	18	7	1	10	15:21
6. Wiss. TU Dresden	18	6	2	10	14:22
7. Motor Heidenau	18	7	-	11	14:22
8. Fortschritt Görlitz	18	6	1	13	13:23
9. Empor Tabak Dresden	18	4	2	12	10:26
10. ISG Hagenwerder	18	4	2	12	10:26

Spieljahr 1988/89 Frauen Bezirksliga

Es sollte die letzte offizielle Spielsaison auf Bezirksebene im Spiel-Bezirk Dresden sein, wie auch in allen anderen Bezirken der DDR (ehemaligen). Der Spielbetrieb lief planmäßig und termingerecht. Unsere Frauenmannschaft hat sich in diesem Leistungsniveau wieder etabliert und spielt eine sehr gute Rolle. Vor allem die Duelle mit den Mannschaften der Bezirkshauptstadt haben immer eine besondere Brisanz. So auch in dieser Saison. Gegen Lok Dresden gab es ein 14:15 und ein 20:18. Unter dem Strich war Dresden einen Tick besser und wurde Bezirksmeister. Empo Dresden Mitte lag unseren Damen in der Saison wesentlich besser, denn sie gewannen beide Spiele (12:10 und 18:14).

Das gewonnene Spiel wurde wie folgt beschrieben:

Traktor Lommatzsch - Empo Dresden-Mitte 18:14 (9:10)
Schwerer als erwartet ging dieses Spiel am Ende für die Gastgeber aus. Konnte die Startphase erfolgreich gestaltet werden, so nahm ab 8. Minute eindeutig der Gast das Heft des Handelns in die Hand, und ging nicht unverdient in Führung. Nach 15 Minuten führte Dresden mit 8:5, und über die Stationen 6:9, 9:10 stand bereits nach 25 Minuten das Halbzeitergebnis fest. In der 42. Minute gelang endlich erstmalig eine 12:11-Führung. Doch diese wurde zehn Minuten später wieder abgegeben. Die Nervosität konnte eigentlich nie richtig unter Kontrolle gebracht werden, obwohl in 54. Minute durch Karola

100 JAHRE HANDBALL

Alschner wiederum der Ausgleich erzielt wurde. Konditionelle Vorteile in der Schlussphase ließen das Ergebnis durch Karola Alschner (3) und Petra Herrmann(1) noch auf 18.14 ansteigen. Durch diesen Sieg konnte Lommatzsch seine Tabellenposition um zwei Plätze auf Platz drei verbessern um im Endspurt dann auch noch Empor vom Silberplatz verdrängen, und Platz zwei erreichen und zwischen den

beiden Dresdener Mannschaften ins Ziel kam. Unnötige Niederlagen gegen Meißen (zweimal) und gegen TU vermasselten den Bezirksmeistertitel. Vizemeister ist aber auch etwas schönes, oder? Die Aufstellung: Otto, Böhme, Schulz 1, Herrmann 5, Vogel 1, Alschner 8, Gottschling, Schecher, Stephan, Eulitz, M. 2, Blaas, Eulitz D. 1.

Mannsch.	Lok	Lom.	E.M.	Mei3.	Turb.	Heid.	Riesa	Gor.	Rad.	TU	Tore	Pkt.
Lok Dresden	15:14 18:20	14:13 14:9	14:10 17:20	16:10 20:14	18:14 16:8	13:10 24:25	24:5 +	23:10 13:13	22:8 28:15		29:7	1.
Lommatzsch	14:15 20:18	12:10 18:14	13:14 13:14	11:19 18:13	14:12 8:7	20:17 20:16	2:0 14:6	25:13 14:10	19:10 11:12		26:10	2.
Emp. Meibe	13:14 9:14	10:12 14:8	20:19 14:8	12:12 13:13	14:13 15:12	17:13 17:15	30:10 16:11	16:8 20:8	20:8 +		25:11	3.
Meißen Z.	16:14 20:27	14:13 14:13	19:20 8:14	15:17 17:11	19:20 15:18	21:16 19:18	18:15 27:21	20:18 19:14	19:10 22:14		22:14	5.
Turbine Dr.	10:16 14:20	19:11 13:13	12:12 13:13	17:15 11:17	12:8 18:18	15:16 22:24	24:10 28:21	25:21 19:10	21:16 19:11		21:15	6.
Heroldenau	14:18 8:16	12:19 7:8	17:14 12:15	20:19 18:15	8:21 18:8	11:16 11:16	18:16 10:10	10:10 9:10			12:24	7.
St. Riesa	18:13 25:24	17:20 16:20	15:13 15:17	16:21 18:17	16:15 21:22	14:8 16:11	26:14 24:16	20:13 21:8	17:16 17:15		23:13	4.
Storitz	5:24 -	0:21 6:14	10:30 11:16	15:18 21:27	10:24 20:28	15:17 16:18	14:26 16:24	14:15 13:19	12:12 0:2		3:33	10.
Ch. Radleben	10:23 13:13	17:25 10:14	8:16 8:20	18:20 14:17	27:25 10:9	19:22 10:10	13:20 8:24	15:17 19:13	15:15 13:14		11:25	8.
TU Dresden	8:22 15:28	10:19 12:11	8:20 -	10:19 11:22	16:21 14:19	14:19 10:9	16:17 15:17	12:17 2:0	15:15 11:17		8:28	9.

Bezirksliga Frauen 88/89 Höhen

Spieljahr 1990/91

Eine völlig neue Struktur kam auf die Vereine unserer Sportart Handball ab dem obengenannten Spieljahr zu. Was natürlich auch auf alle anderen Vereine und Sportarten in abgewandelter Form zutrifft. Sachsen wurde in vier Spielbezirke eingeteilt. Leipzig, Chemnitz, Ost-Sachsen und Sachsen-Mitte. Darunter gab es noch die jeweilige Kreis-Union. Die nächsthöhere Leistungsklasse war die Verbandsliga Ost und West sowie als höchste Leistungsklasse die Sachsenliga. Wir als Verein wollten mit unseren beiden Erwachsenenmannschaften Frauen und Männer in Sachsen-Mitte, sprich eine frühere Bezirksliga, eingliedert werden. Bei den Männern ging dies in Ordnung. Der Staffwart der Frauen-Sachsenliga rief mich an (Wolfgang Schmerler), und bat mich, doch mit der Frauenmannschaft auf Grund der Leistungsstärke aus den vergangenen Jahren in der Sachsenliga mitzuspielen. Eine angenehme Überraschung. Nach Rücksprache mit der Mannschaft sagten wir zu. Und, dass mussten wir alle im Nachgang feststellen, es war eine gute Entscheidung. Unsere jungen Damen spielten eine hervorragende Saison 1990/91 und schrammten ganz knapp am ersten Sachsenliga-Meistertitel vorbei. Hier der Bericht über das Spitzenspiel in der zweiten Halbserie des Spieljahres 90/91 zwischen SSV Sachsenhydraulik Schönau- SSV Lommatzsch 13:15 (6:6) Die Erste (Schönau) gegen den Zweiten (Lommatzsch) in der Heimhalle von Schönau, die beste Heimmannschaft (Schönau) gegen die beste Auswärtsmannschaft (Lommatzsch), so lauteten die

unterschiedlichen Ausgangspositionen der beiden Vertretungen vor dem Spiel. Und unsere jungen Damen setzten ihren Ruf auch in die Tat um. Es war ein Spiel zweier guter Deckungen, welche durch die sehr guten Leistungen ihrer Torhüterinnen angesteckt wurden. Eine schnelle 2:0-Führung der Gastgeber konnte Lommatzsch nach 10 Minuten ausgleichen (2:2). Keiner Mannschaft gelang ein größerer Vorsprung. Ausgeglichenheit bis zur Halbzeit (6:6), doch Lommatzsch bot das druckvollere Angriffsspiel, konnte jedoch die sich daraus ergebenden Vorteile nicht nutzen (zwei vergebene 7m in Halbzeit eins). Bis zum 8:8 wechselte die Führung ständig (36.). Doch dann kamen die entscheidenden fünf Minuten für Lommatzsch, die praktisch das Spiel für Lommatzsch entschieden. Innerhalb dieser Zeit warfen Karola Alschner, Corrinne Elschner und Heidrun Stephan fünf Tore in Folge, ohne eins kassieren zu müssen. Und von diesem Zwischenspurt zehrte die Mannschaft bis zum Schlusspfiff! Eine geschlossene Mannschaftsleistung, die umso höher zu bewerten ist, denn das Schiedsrichtergespann Baumann/Stephan versuchte mit allen Mitteln diesen Doppelpunktgewinn für die Gäste zu verhindern. Der Kampf um den Sachsenmeistertitel ist wieder offener denn je! Aus eigener Kraft kann es Lommatzsch nicht mehr schaffen, doch abgerechnet wird erst am 23.03.91. Bis dahin muß unsere Mannschaft noch in Leipzig beim SCL II antreten und empfängt am Schlußtag den Tabellendritten PSV Oschatz. Schönau dagegen hat mit Turbine

100 JAHRE HANDBALL

Dresden und Weißenborn durchaus lösbare Aufgaben zu bewältigen um dann am Schlußtag bei ESV Dresden anzutreten.
 Wer Wird am Ende die Nase vorn haben ???
 Lommatzsch spielte mit: K.Einsiedel, Böttcher, Schulz, Herrmann 1, Scheffler, Alschner 5, Eulitz, Elschner, C. 6, Stephan 3, ulitz, M.

Abschlußtabelle:

1. Sa. Hydr. Schönau	16	12	-	4	287:216	24:8
2. SSV Lommatzsch	16	11	1	4	280:236	23:9
3. PSV Oschatz	16	9	2	5	233:207	20:12
4. ESV Dresden	16	9	1	6	230:224	19:13
5. SC Leipzig II	16	8	2	6	272:242	18:14
6. Rotation Weißenborn	16	7	-	9	224:220	14:18
7. Limbach-Oberfrohna	16	4	3	9	227:220	11:21
8. DHfK Leipzig	16	4	2	10	258:287	10:22
9. Turbine Dresden	16	2	1	13	195:315	5:27

Sachsenliga Frauen 1990/91

Mannsch.	Schön.	Lom.	SC L.	DHfK	W'born	ESV D.	Oschatz	Limb.	Turb.	Tore	Pkt.	Pl.
Schönau	////	19:11 13:15	17:19 22:16	25:19 28:17	23:18 23:19	25:23 24:26	17:12 17:17	22:15 21:15	29:8 17:11	287:216	24:8	1.
Lommatzsch	14:19 15:13	////	17:12 13:21	19:16 21:13	22:15 13:16	20:12 18:16	19:16 10:8	16:20 16:16	24:11 26:12	280:236	23:9	2.
SC L II	19:17 16:22	12:17 21:12	////	16:14 14:15	23:19 17:11	16:14 19:20	16:18 16:16	25:18 26:26	14:15 28:14	272:242	18:14	5.
DHfK	19:25 17:28	19:16 13:21	14:16 15:14	////	19:17 11:18	20:20 20:23	8:14 16:19	17:15 16:16	16:18 18:7	258:287 -29	10:22	8.
Weißenborn	18:23 19:23	15:22 16:13	19:23 11:17	17:19 18:11	////	16:17 15:16	19:21 16:13	22:13 21:15	22:12 19:15	224:220	14:18	6.
ESV Dresden	23:25 26:24	12:20 16:18	14:16 20:19	20:20 23:20	17:16 16:15	////	13:20 -	26:22 22:20	22:18 21:15	230:224	19:13	4.
Oschatz	12:13 17:13	16:19 8:10	18:16 16:16	14:8 19:16	21:19 13:16	20:13 +	////	19:21 15:11	16:16 17:10	233:207	20:12	3.
Limbach	15:22 15:21	20:16 16:16	18:25 26:26	15:17 16:16	13:22 15:21	22:26 20:22	21:19 14:15	////	22:13 23:15	227:220	11:21	7.
Turb. Dresden	8:24 11:17	11:24 12:26	15:14 14:28	18:16 7:18	12:22 15:19	18:22 15:21	16:16 10:17	13:22 15:23	////	195:315	5:27	9.

P.Kusch H.Hölzen J.Heuert U.Kühne Fr.Schilling

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchgemeindegund Meißen Land

Informationen des Pfarramtes Lommatzsch

Alle Veranstaltungen auf der Grundlage der gültigen Hygienevorschriften

Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

18. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank in Neckanitz
(Annahme der Erntegaben am 17. September,
Zeit bitte erfragen)

25. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank in Dörschnitz
10:00 Uhr Gottesdienst in Lommatzsch

29. September,

19.30 Uhr GEMEINDEABEND zum Thema „Abendmahl
nach Corona“ im Gemeindesaal Lommatzsch

2. Oktober – 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Lommatzsch mit
Kindergottesdienst
14:00 Uhr Gottesdienst in Dörschnitz

7. Oktober

Lesenacht in der Kirche Dörschnitz

Christlich bestattet wurden:

Frau Anke Speck, Musikpädagogin aus Paltzschen
Herr Helfrid Auerswald, Feinblechner aus Lommatzsch

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

10.10.2022, 19.00 Uhr Kirchenvorstand in Lommatzsch
13.10.2022, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindesaal
11.10.2022, 19.30 Uhr Frauenkreis im Lutherzimmer

Christenlehre: 1.-2. Klasse dienstags 14 bis 15 Uhr
3.-4. Klasse dienstags 15 bis 16 Uhr
Konfi: 7. Klasse: montags 15.45 Uhr bis
16.45 Uhr, außer 12.9.22!
8. Klasse: mittwochs 15.45 Uhr bis
16.45 Uhr

Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz

04.10.2022, 19.00 Uhr in Dörschnitz

Jahreslosung

Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Joh. 6,37

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

(Döbelner Straße 6, 01623 Lommatzsch)

dienstags: 08.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags: 08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Erreichbarkeit:

- Pfarrer Saft: 035241 829082 oder 035241 829022
- Pfarrer Sureck: 035247-50011
- Pfarramt/Friedhofsverwaltung: Döbelner Straße 6,
Telefon: 035241 52242, Fax: 035241 52354
E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de
- Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301

Anzeige(n)

Anzeige(n)